Stabilisierungshilfe Corona für das Hotel- und Gaststättengewerbe
des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Bescheinigung – Anlage 2

Bescheinigung bei Erstellung der Liquiditätsplanung durch eine nach § 3 Nr. 1 StBerG befugte Person (Steuerberater/in, Rechtsanwältin/Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer/in oder vereidigte/r Buchprüfer/in)

1. Angaben zu der/dem Antragstellenden

Firma (falls nicht einschlägig: Vorname und Name Inhaber)	
Vorname und Name Antragsteller/in (oder gesetzliche/r Vertreter/in Firma)	
Straße, Hausnummer	,
PLZ, Ort	,

2. Angaben zu der nach § 3 Nr. 1 StBerG befugten Person

Firma (falls nicht einschlägig: Vorname und Name Inhaber)	
Vorname und Name nach § 3 Nr. 1 StBerG befugten Person	
Straße, Hausnummer	,
PLZ, Ort	,
Zuständige Berufskammer	
Mitgliedsnummer bei der Berufskammer	

Beruf: ○ Steuerberater/in ○ Rechtsanwältin/Rechtsanwalt ○ Wirtschaftsprüfer/in ○ Vereidigte/r Buchprüfer/in

3. Bescheinigung

Wir haben / Ich habe auftragsgemäß die Liquiditätsplanung für das oben genannte Unternehmen für den beantragten Förderzeitraum erstellt. Diese Planungsrechnung ist Teil des Antrags auf Erteilung einer Stabilisierungshilfe im Rahmen des Programms Stabilisierungshilfe Corona für das Hotel- und Gaststättengewerbe des Landes Baden-Württemberg.

Der hiernach berechnete Liquiditätsengpass stellt sich wie folgt dar:

Förderzeitraum (TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ) – Liquiditätsengpass Euro

Grundlage für die Erstellung waren die uns/mir vom Unternehmen zur Verfügung gestellten Unterlagen (wie z.B. Buchführung, Saldenlisten und Kreditverträge), die vom Unternehmen erteilten Auskünfte und die der Planungsrechnung zugrunde zu legenden Planungsprämissen sowie die tatsächlichen und rechtlichen Verhältnisse des Unternehmens im Zeitpunkt der Erstellung.

Die Erstellung der Planungsrechnung selbst liegt ausschließlich in der Verantwortung des Unternehmers bzw. des gesetzlichen Vertreters des Unternehmens. Bei der Erstellung sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Plausibilität der uns vorgelegten Unterlagen, der erteilten Auskünfte sowie der Planungsprämissen sprechen.

Ebenfalls bestätigen wir / bestätige ich die Richtigkeit der folgenden Angaben:

Tätigkeitsschwerpunkt im Hotel- und/oder Gaststättenbereich ○ überwiegend ○ maßgeblich

Branchenzugehörigkeit der/des Antragstellenden (Bitte WKZ-Zahl eintragen!)

Beschäftigtenzahl des Unternehmens der/des Antragstellenden (Bitte Beschäftigtenzahl umgerechnet in Vollzeitbeschäftigte eintragen!)

Kontoverbindung der/des Antragstellenden (IBAN) DE

Die oben genannten Adressdaten des Antragstellers ☐

Datum (TT.MM.JJJJ) Unterschrift der nach § 3 Nr. 1 StBerG befugten Person

Stabilisierungshilfe Corona für das Hotel- und Gaststättengewerbe
des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Bescheinigung – Anlage 2

Bescheinigung bei Beurteilung der Liquiditätsplanung durch eine nach § 3 Nr. 1 StBerG befugte Person (Steuerberater/in, Rechtsanwältin/Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer/in oder vereidigte/r Buchprüfer/in)

1. Angaben zu der/dem Antragstellenden

Firma (falls nicht einschlägig: Vorname und Name Inhaber)	
Vorname und Name Antragsteller/in (oder gesetzliche/r Vertreter/in Firma)	
Straße, Hausnummer	,
PLZ, Ort	,

2. Angaben zu der nach § 3 Nr. 1 StBerG befugten Person

Firma (falls nicht einschlägig: Vorname und Name Inhaber)	
Vorname und Name nach § 3 Nr. 1 StBerG befugten Person	
Straße, Hausnummer	,
PLZ, Ort	,
Zuständige Berufskammer	
Mitgliedsnummer bei der Berufskammer	

Beruf: ○ Steuerberater/in ○ Rechtsanwältin/Rechtsanwalt ○ Wirtschaftsprüfer/in ○ Vereidigte/r Buchprüfer/in

3. Bescheinigung

Wir/Ich haben auftragsgemäß die Plausibilität der Liquiditätsplanung für das oben genannte Unternehmen für den beantragten Förderzeitraum beurteilt. Diese Planungsrechnung ist Teil des Antrags auf Erteilung einer Stabilisierungshilfe im Rahmen des Programms Stabilisierungshilfe Corona für das Hotel- und Gaststättengewerbe des Landes Baden-Württemberg.

Der hiernach berechnete Liquiditätsengpass stellt sich wie folgt dar:

Förderzeitraum (TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ) – Liquiditätsengpass Euro

Grundlage für unsere Beurteilung waren die uns vom Unternehmen zur Verfügung gestellten Unterlagen (wie z.B. Buchführung, Saldenlisten und Kreditverträge), die vom Unternehmen erteilten Auskünfte und die der Planungsrechnung zugrunde gelegten Planungsprämissen sowie die tatsächlichen und rechtlichen Verhältnisse des Unternehmens im Zeitpunkt der Erstellung.

Die Erstellung der Planungsrechnung lag ausschließlich in der Verantwortung des Unternehmers bzw. des gesetzlichen Vertreters des Unternehmens. Bei der Überprüfung der Liquiditätsplanung sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Plausibilität der uns vorgelegten Unterlagen, der erteilten Auskünfte sowie der Planungsprämissen sprechen.

Ebenfalls bestätigen wir/ich die Richtigkeit der folgenden Angaben:

Tätigkeitsschwerpunkt im Hotel- und/oder Gaststättenbereich ○ überwiegend ○ maßgeblich

Branchenzugehörigkeit der/des Antragstellenden (Bitte WKZ-Zahl eintragen!)

Beschäftigtenzahl des Unternehmens der/des Antragstellenden
(Bitte Beschäftigtenzahl umgerechnet in Vollzeitbeschäftigte eintragen!)

Kontoverbindung der/des Antragstellenden (IBAN) DE

Die oben genannten Adressdaten des Antragstellers ☐

Datum (TT.MM.JJJJ) Unterschrift der nach § 3 Nr. 1 StBerG befugten Person